



---

## Wängi ist retour auf der Sieges-Strasse.

Bei ruhigem Herbstwetter mit dickem Hochnebel, stiess lediglich ein Regenbogen aus nordöstlicher Richtung hindurch. So farbig wie der Regenbogen war auch das Spiel, das nur anhand des Resultats viele, geistige Spieltelegramme zugelassen hätte – bestimmt keines, dass Wängi trotz Rückstand, in der Halbzeit bereits 4 Tore erzielte.

**Samstag, 19. Oktober 2024, 17.00 Uhr, FC Wängi – FC Aadorf 4:3 (4:1)**



*Bericht und Fotos von Fabbio Rasera*

Dieses Spiel stand auch unter der diesjährigen Kampagne «Week of the Referee», welche bis und mit 27. Oktober andauern wird. Als beide Teams unter der Spielleitung von Amaro Marinucci die Grosswis betrat, wurde dieser Einmarsch von Aretha Franklin's Song «Respect» von 1967 begleitet. Mehr Infos unter [www.werdeschiri.ch](http://www.werdeschiri.ch) und im Erklärvideo: <https://youtu.be/RI0ICuH6S8g>

Das Team aus Aadorf rangierte, vor diesem Spiel, auf Rang 3 – Wängi auf Rang 5. Die Ambitionen waren beidseits gross, um mit drei gewonnen Punkten die Tabellenspitze zu bewahren oder zu erobern. Bei den Gastgebern war die Euphorie vor dem Spiel etwas verhalten, weil das Fanionteam grosse Absenzen zu beklagen hatte.

In diesem Nachbars-Derby ging es gleich zu Sache. Die erste Torchance generierte Schneider, dessen Abschluss nur knapp die linke Torumrandung von Goalie Rocco verfehlte. Das intensiv ausgetragene Spiel generierte viele, sehenswerte Spielzüge auf beiden Seiten. Dadurch war die Partie mehrheitlich ausgeglichen. Es dauerte 18 Minuten bis auch die Nachbarn aus Aadorf zur ersten Torchance kamen. Kurz danach wurde die Wängener Defensive arg auf die Probe gestellt. Drei unmittelbare Torschüsse aus dem 16-er Areal wurden in Extremis verteidigt – darunter auch eine Blitz-Reaktion von Keller. Das war der Initialzündler für Aadorf. Sie erhöhten das Tempo und den Druck. Wängi wurde in die Defensive



---

gedrückt. Das blieb keine erfolglose Tat. In der 26' erzielte Stalder den verdienten Führungstreffer, der in der Luft lag. Mit motivierenden Kuhglockenklängen unter den Augen von rund 230 Zuschauern, reagierte das Wängi-Team in bravouröser aber gänzlich unerwarteter Art und Weise: ab der 28' und innert 5 Minuten erzielte die Wängener Offensive drei Tore und drehte das Spiel mit 1x Eigentor, 1x Schneider und 1x Kattwinkel, der soeben eingewechselt wurde. Bereits um 18.30 Uhr musste das neue Flutlicht-System aktiviert werden. Nach einer schönen Vorarbeit von De Rosa erzielte Schneider noch vor der Pause den 4. Treffer für Wängi. Vor dem Pausentee rettete Keller mit einem brillanten und miraculösen «big safe» das erfreuliche Resultat für Wängi.

Wängi engagierte sich in der Startphase der zweiten Halbzeit mehrheitlich mit kontrolliertem Fussballspiel. Der leuchtende Regenbogen am Horizont wurde bereits als erfreuliches Zeichen für das Spiel ausgehen gedeutet. Doch Aadorf gab noch keine Anzeichen einer bedingungslosen Aufgabe. In der 71' befand sich Trigo plötzlich ganz allein vor unserem Goalie Keller. Sein Ausrutscher spedierte den Ball weit übers Tor. Glück für Wängi. Danach war es Gianluca, der seinen scharf getretenen Freistoss von Rast, nicht resultatändernd ablenkte. Auch ein wuchtiger Kopfball von Schneider wurde in der 78' von Rocco abgewehrt. In der 88' lancierten die unermüdlichen Aadorfer einen schönen Angriff, der die Wängener Defensive ausspielte und den Abschluss zum 4:3 fand. Verständlicherweise kam in der langen Nachspielzeit Hektik auf. Es reichte nicht aus, um am Sieg für Wängi etwas zu ändern.

Der Unparteiische, Amaro Marinucci bot eine gut ausbalancierte Leistung und brachte dadurch die Kampagne «Week of the Referee» in ein gutes Licht – mit Regenbogen.

**Fazit:** Wängi entschied das Spiel – ganz unerwartet – aber gekonnt, bereits in der ersten Halbzeit, innert fünf Minuten. Somit kehrte Wängi wieder auf die Sieger-Strasse zurück und eroberte damit den provisorischen dritten Tabellenrang. Aus Wängi-Sicht war es ein erfolgreicher Abend: sowohl das dritte wie auch das zweite Team des FC Wängi gewannen mit jeweils 4 Treffern.

Link: [Ostschweizer Fussballverband - Match center](#)

**Nächstes Spiel:** Dienstagabend, 22.10.2024, 20:15 Uhr, Uznach – Wängi.

**Letztes Vorrundenspiel:** Samstag, 02.11.2024, 17:00 Uhr, Wängi – Ebnet-Kappel